

# Die Mischpumpe PFT G5 – ein wahres Allroundtalent im Dom zu Verden



Der Verdener Dom gilt als älteste gotische Bischofskirche in Niedersachsen. Der fast 1.000-jährige Dom prägt die idyllische, unmittelbar an der Aller gelegene Altstadt. Keinen „Muff von 1.000 Jahren“, sondern lebendige Geschichte im Bewußtsein von Tradition und Kultur findet man in der historischen Klosteranlage. Der Ostflügel der ehemaligen Klausur wird nun zu einem Gemeindezentrum hergerichtet. Herzstück des geplanten Gemeindezentrums ist ein großer Saal für 200 Personen mit Foyer sowie Nebenräumen im Obergeschoss, der an Stelle des Domes als Winterkirche dienen, aber auch andere Veranstaltungen ermöglichen soll.

„Wie vor 300 Jahren“, so soll er aussehen, der Gemeindesaal im Verdener Dom. Dies war die Vorgabe der Klosterkammer Hannover. Zu deren Leistungsverpflichtungen gehören neben der Unterhaltung des umfang-

reichen, „geistlichen“ Gebäudebestandes auch Umbaumaßnahmen, die zur bedarfsgerechten Nutzung dienen und aufgrund zeitgemäßer Ansprüche erforderlich sind. So auch bei den Nebengebäuden der Klosteranlage Verden. Die Sanierung des Gebäudeteils erstreckte sich von statischen Maßnahmen, wie Einbau von Stahlträgern, über Erstellung neuen Mauerwerks, Überarbeitung des Dachstuhles und des Daches bis hin zur Erneuerung des Fußbodens und des Putzes im Decken- und Wandbereich.

Die Putz-Sanierungsarbeiten wurden der Firma Fach & Werk, Zimmerei und Baugeschäft, Hilgesmissen übertragen. Die 1989 gegründete und auf Sanierung spezialisierte, 15-köpfige Firma arbeitet nach dem Vorsatz: *das alte traditionelle Fachwerk wiederzubeleben und mit modernster Technik zu kombinieren.*

Daher entschloss sich Herr Westermann, Inhaber der Firma Fach & Werk auch für die Zusammenarbeit mit Maschinenteknik von PFT. Wegen des Platzmangels und den engen Begebenheiten auf der Baustelle kam nur eine Maschine in Betracht, die diesen Anforderungen gerecht wird. Zusammen mit dem PFT-Partnerhändler Schreiber Baumaschinen, Bremen entschied man sich für eine Mischpumpe PFT G 5, die auf Grund ihrer Modultechnik und geringen Baubreite innerhalb des

Gebäudes gut zu transportieren ist. Des Weiteren ist die PFT G 5 mit ein paar Handgriffen schnell auf das zu verarbeitende Material umzurüsten. Auf dieser Sanierungsbaustelle erwies sie sich als wahres Allroundtalent. Neben Sanierputz und Porengrundputz kamen auch Kalk- und Lehmputz mit der PFT G 5 zum Einsatz. Der mehrlagige Putzaufbau, in dem auch eine Wandheizung integriert wurde, erreichte eine Stärke bis zu 6 cm. Um ein Aussehen „wie vor 300 Jahren“ zu bewirken, wurde mit Kellenschlägen im Oberputz die früher typische Optik erarbeitet.

Insgesamt wurden 65 t Trockenmörtel verarbeitet. Rund 700 m<sup>2</sup> Lehm- und Kalkputz im Deckenbereich und ca. 1.000 m<sup>2</sup> Sanier-, Porengrund- und Kalkputz im Wandbereich, meisterte die Mischpumpe PFT G 5 problemlos und termingerecht.

Die Flexibilität, Leistung und leichte Handhabung haben Herrn Westermann bestätigt, dass mit einer PFT G 5 die richtige Entscheidung getroffen wurde und er auch in Zukunft weiterhin auf die Maschinenteknik von PFT vertrauen wird.

